



# Medieninformation

## Positiv bewertet - Gleichstellungskonzept der Universität Greifswald erfolgreich im Professorinnenprogramm 2030

Universität Greifswald, 05.03.2024

In der ersten Einreichungsrunde im Professorinnenprogramm 2030 (PP 2030) wurde das Gleichstellungskonzept für Parität an der Universität Greifswald positiv bewertet. Als eine von 92 Hochschulen bundesweit konnte das Konzept mit seinen gleichstellungspolitischen Zielen und Maßnahmen überzeugen. Damit verbunden ist eine Zuwendung in Höhe von 1.237.500 Euro.

---

"Zum dritten Mal wurden unsere Gleichstellungsbemühungen positiv im Rahmen des Professorinnenprogramms bewertet", freut sich Rektorin Prof. Dr. Katharina Riedel. "Durch das Programm werden wir seitens des Bundes massiv unterstützt beim Erreichen unserer Ziele: der dynamischen Erhöhung der Anzahl der Professorinnen in Richtung Parität, der Förderung von Wissenschaftlerinnen auf dem Karriereweg in der Wissenschaft sowie der strukturell verankerten Gleichstellung von Frauen und Männern an der Universität."

Bis zum 30. September 2025 hat die Universität nun Zeit, drei W2- bzw. W3-Professuren mit erstberufenen Frauen zu besetzen. "Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir das schaffen", so die Gleichstellungsbeauftragte Ruth Terodde, die mit ihrem Team das Konzept erarbeitet hat. "Mit einer Zuwendung von 1.237.500 Euro werden wir wichtige Themen wie ein geschlechtergerechtes Berufsmanagement, Gleichstellungscontrolling und die Förderung von Wissenschaftlerinnen stärken. Das Ziel bleibt die Parität auf allen Ebenen der Universität."

Erstmals liegt der Anteil der Professorinnen an der Greifswalder Universität mit 29,6 Prozent über dem Bundesdurchschnitt von 28 Prozent. "Besonders erfreulich ist dabei die Steigerung des Professorinnenanteils an der Philosophischen Fakultät: Hier wurde erstmals die Parität erreicht und damit ein wichtiges Qualitätsmerkmal von Geschlechtergerechtigkeit erfüllt", so Prof. Dr. Annelie Ramsbrock, Prorektorin für Personalentwicklung, Organisation und Diversität.

### **Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald**

Ruth Terodde

Zentrale Gleichstellungsbeauftragte

Domstraße 11, Eingang 4, 17489 Greifswald

Telefon +49 3834 420 1108

[ruth.terodde@uni-greifswald.de](mailto:ruth.terodde@uni-greifswald.de)